

## Freundes-Newsletter 2. Halbjahr 2015

Hamburg, 30. Juni 2016

### Rückblick

Ein besonderes Musik-Highlight war ein ganz außergewöhnliches Hauskonzert mit Musik vom Philharmonischen Bläserquintett: die fünf Musiker gaben in den Räumen des Musikkinder Gartens ein Konzert nur für Freunde und Eltern des Kindergartens. Anschließend bedankten sich der Vorstand und das Team des Musikkinder Gartens mit einem Essen für alle Musiker, die uns in den letzten Jahren besucht haben. Auch die vielen anderen Musikerbesuche sind in schöner Erinnerung geblieben: die Kinder hörten Arien aus verschiedenen Opern, eine musikalische Geschichte vom kleinen Stier Ferdinand und irische Musik mit Gitarre und Klarinette. Neben den Besuchen der MusikerInnen der Staatsoper hatten wir auch Gäste von der Hochschule für Musik und Theater Hamburg. Luise Determann (Jazz-Gitarre) und Marylin Góngora (Jazz-Gesang) spielten für die Kinder mehrere Jazz-Standards und begeisterten mit ungewohnten Klängen. Besonders gefreut haben wir uns auch über den musikalischen Beitrag von Katharina Zahn, der Mutter von Lucy Zahn, die Querflötistin beim König der Löwen ist und einige Stücke aus dem Musical für die Kinder spielte.

Neu gegründet wurde der Mitarbeiter- Chor der Stiftung Kindergärten Finkenau. Einmal im Monat treffen wir uns, um unter Kais Leitung Musik zusammen zu machen. Im Februar wurde das Fachbuch „Von Melodiezaubern und Rhythmustrollen“ veröffentlicht. Es ist sehr gelungen.

Im Rahmen des von der Robert Bosch Stiftung geförderten Projekts „Kunst und Spiele“ nahmen Kai und Eva an einem Austausch mit den anderen Kultureinrichtungen in Berlin teil. Ziel des Projekts ist, den Bereich der frühkindlichen Kulturvermittlung auszubauen und zu stärken. In Partnerschaften mit Kindergärten und Grundschulen entwickeln und realisieren die Kultureinrichtungen, wie z.B. die Hamburgische Staatsoper, Konzepte, in denen der Anspruch "Kunst und Kultur von Anfang an" vielseitig und zielgruppengerecht mit Leben gefüllt wird. Das aktuelle Konzept ist ein interaktives Konzert „Tausendundeine Note“, das am 22.6.17 zusammen mit Kindern des Musikkinder Gartens auf der großen Bühne der Oper zur Aufführung kommen wird.

Im Februar kam auch das Bundesjugendballett wieder zu Gast, um mit uns und den Kindern zum dritten Mal einen sensationellen Tanzworkshop durchzuführen. Begeistert zu sehen, wie durch Musik und Tanz Charakter und Persönlichkeit auch schon im jungen Alter gefestigt werden. Dies bestätigte auch ein anderes Projekt, welches wir uns angeschaut haben: das Jymmin-Projekt. Der Musikkinder Garten hatte Besuch von Projektleiter Prof. Tom Fritz, Max Planck Institut Leipzig, der sein Projekt vorstellte. Musik und Fitness zu kombinieren, macht nicht nur Spaß, sondern hat tolle Nebenwirkungen für unser Gehirn, Immunsystem und Persönlichkeit.

### Ausblick

Die Koordination der Musikerbesuche wurde auf neue Füße gestellt, so dass mit Beginn der neuen Spielzeit wir eine Regelmäßigkeit herstellen können. Das freut uns sehr. Das Projekt „Kunst&Spiele“ läuft weiter und führt uns in eine tiefere Partnerschaft mit der Staatsoper. so entspringen immer wieder neue kleine und große Ideen für gemeinsame Auftritte.

Unser Träger, die Stiftung Kindergärten Finkenau, erwägt gemeinsam mit uns die Konzeption einer Musik-Akademie, so dass auch andere BetreuerInnen musikalische Inhalte vermehrt und besser in den Kita-Alltag bringen können. Hierzu soll zunächst auf bestehende Angebote von den Landesmusikakademien aufgebaut werden. Erste Kurse finden ab Herbst statt.

### Dankeschön

Wir bedanken uns ganz herzlich für die großzügige Spende der Jovita Stiftung. Mit Hilfe dieser Unterstützung konnten wir im März einen lang ersehnten Traum umsetzen: eine musikalische Klangwand von dem Hamburger Künstler Ferdinand Försch. Auch bei der Familie Berganus und den vielen Eltern möchten wir uns für die zahlreichen Spenden bedanken, dieses Geld wird in die „neue Hütte“ investiert, wofür auch im letzten Jahr schon gesammelt wurde.